



FC Wallisellen
Postfach 179
CH-8304 Wallisellen
Vereins-Nr. 11053
info@fcwallisellen.ch
www.fcwallisellen.ch

Bericht Ressort Nachwuchs 2019

2019 – Ein Jahr der Enttäuschungen?

Ernst Ferstl (Österreichischer Lehrer und Schriftsteller) sagte einst: «Die grössten Enttäuschungen haben ihren Ursprung in zu grossen Erwartungen».

Trifft dies eventuell auch bei uns im Nachwuchs zu? Haben wir beim FC Wallisellen tatsächlich zu grosse Erwartungen was unsere Vereinsziele angehen?



Weshalb rede ich aber überhaupt von Enttäuschungen? Sportlich gesehen, liegt es auf der Hand, da unsere A+- und B-Leistungsmannschaften leider immer noch nicht mindestens in der Promotion spielen, wie dies in unseren Vereinszielen niedergeschrieben ist. Beide Mannschaften schafften den Sprung in die Promotion nicht. Die A+-Junioren in der Frühjahrsrunde 2019, trotz einem unserer Meinung nach sehr starken Kader und die Ba-Junioren in der Herbstrunde 2019 mit den vielversprechenden 2003er-Jahrgängen. Das Ganze noch bitterer machte die Tatsache, dass die Ba-Junioren punktgleich mit dem FC Kloten – welchen sie im Direktvergleich geschlagen haben – am Schluss der Herbstrunde 2019 an der Tabellenspitze waren, leider aber mehr Strafpunkte gesammelt hatten und deshalb den Aufstieg in die Promotionsklasse verpassten. Last but not least verabschiedeten sich unsere Ca-Junioren von der Promotionsklasse nach der Frühjahrsrunde 2019.

Dies wäre alles halb so schlimm, da wir ja in den letzten Jahren immer wieder sportliche Glanzleistungen im Nachwuchs erzielt haben. Da kann schon mal – sportlich gesehen – ein «verkorkstes» Jahr dazwischen kommen. Was uns aber am meisten zu rätseln gibt – und hier kommt das Thema Enttäuschung versus zu grosser Erwartung ins Spiel – ist der fehlende Wille bei den Jungs, sich weiter zu entwickeln und das Ziel «Sprung in die 1. Mannschaft» zu erreichen. Ich spreche hier «nur» von den Jungs, welche das fussballerische Potenzial haben, auch eines Tages an der Spitze der 3. Liga oder gar in der regionalen 2. Liga zu spielen.

Im Sommer 2019 mussten wir schmerzhaft miterleben, wie talentierte junge Nachwuchsspieler des FC Wallisellen, obwohl sie bereits im erweiterten Kader der 1. Mannschaft waren und auch einige Teileinsätze bekommen hatten, der 1. Mannschaft den Rücken kehrten und die Fussballschuhe an den Nagel hängten. Dies ist ein tiefer Schlag für den FC Wallisellen, da eine spezielle Struktur in den letzten Jahren erarbeitet und aufgebaut wurde, damit wieder vermehrt junge Walliseller-Kicker unsere 1. Mannschaft vertreten.

«Ich habe einfach keine Lust mehr Fussball zu spielen»; «Ich möchte mehr Zeit mit meinen Kollegen verbringen» oder «Ich bin nicht motiviert, in der 1. Mannschaft zu trainieren/spielen» waren Antworten zu unserer Frage: «Weshalb hört ihr mit dem Fussballspielen auf?»

Jetzt liegt es wieder an der Vereinsleitung – nachdem die Strukturen mit Talenttrainings, regelmässigen Sitzungen mit Entscheidungsträgern wie Trainer Talenttraining, Trainer 1. Mannschaft, Trainer A+-Junioren etc. minutiös aufgebaut wurden – damit vermehrt junge Spieler die Möglichkeit erhalten, einen eventuellen Sprung in die 1. Mannschaft zu schaffen. Es gilt herauszufinden, was wir ändern müssen, damit solche Tiefschläge nicht mehr vorkommen.

Hauptsponsor
Allianz 

Ausrüstungssponsor
huspo 

Turniersponsor

sportanlagen ag wallisellen

Fitness-Partner

UPDATE
fitness
www.update-fitness.ch

Kommunikation verbessern – z.B. vermehrt mit den Nachwuchsspieler reden? Bessere Vorbereitung auf den Sprung in die 1. Mannschaft? Ziel 1. Mannschaft attraktiver machen? – oder liegt es doch daran, dass das Talent-Förderprojekt FOOTECO die jungen, talentierten Spieler bereits ab dem 11./12. Lebensjahr zu fest mit Fussball «bepacken» oder gar die Eltern einen zu grossen Druck ausüben, dass die Meisten eines Tages die Freude und Lust am Fussball verlieren?

Auf jeden Fall werden wir nicht aufhören, weiterhin daran zu arbeiten, das Tor «Sprung in die 1. Mannschaft» weiterhin offen zu lassen – dass aber der «WILLE» in die 1. Mannschaft zu kommen eine der Grundvoraussetzungen sein muss, liegt auf der Hand. Das Fussballjahr 2020 kann kommen.

Spezielle Erwähnung

Leider verliert das Ressort Nachwuchs des FC Wallisellen einen Funktionären, der sich jahrzehntelang für den FC Wallisellen eingesetzt hat und daran beteiligt war, den Nachwuchs des FC Wallisellen ständig zu verbessern und ihn auch ausserhalb der Gemeindegrenzen vorbildlich zu machen. Dies bestätigen die jährlichen Auszeichnungen des FC Wallisellen durch den FVRZ als «Vorbildlicher Verein» mit Goldauszeichnung.

Pius Brandes, Koordinator 11er-Fussball, hat sich entschieden ab dem Jahr 2020 keine Funktion mehr beim FC Wallisellen auszuüben, da er sich voll und ganz seiner neuen beruflichen Herausforderung widmen möchte.

Der Nachwuchs des FC Wallisellen dankt dir, lieber Pius, für deinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der FCW-Jugend. Der FC Wallisellen hofft, dass wir eines Tages wieder von deiner Erfahrung in irgendeiner Art und Weise profitieren können. Auf jeden Fall wünschen wir dir nur das Beste für deine Zeit ohne FC Wallisellen.

Stefano Scaglioni

Leiter Nachwuchs / Vizepräsident